

# Sicher mit Karte



**O**b mit Ihrer girocard oder Kreditkarte – mit Bankkarten erhalten Sie Bargeld rund um die Uhr. Doch Vorsicht: Betrüger versuchen mit zahlreichen Tricks, an Ihre persönliche Geheimzahl (PIN) und somit an Ihr Geld zu kommen. Die folgenden zehn Regeln helfen Ihnen dabei, Missbrauch und finanzielle Schäden zu vermeiden.

## **1 Achten Sie auf Ihre Bankkarte**

Überlassen Sie Ihre Bankkarte keinem Dritten. Sollte jemand für Sie die Bankgeschäfte erledigen, bestellen Sie demjenigen eine eigene Bankkarte. Behalten Sie die Bankkarte auch beim Bezahlen, zum Beispiel im Restaurant, im Auge. Prüfen Sie regelmäßig, ob Sie noch im Besitz all Ihrer Karten sind.

## **2 Schützen Sie Ihre Bankkarte**

Bewahren Sie Ihre Bankkarte sicher auf und erhalten Sie ihre Funktionsfähigkeit. Insbesondere darf diese nicht geknickt, verschmutzt oder zerkratzt werden.

## **3 Schützen Sie Ihre Kreditkarte beim Einsatz im Internet**

Gehen Sie sorgfältig mit Ihren Kreditkartendaten im Internet um. Sie schützen sich damit vor Phishing, dem Identitätsdiebstahl durch gefälschte Websites, E-Mails oder Kurznachrichten.



## 4 Halten Sie Ihre PIN geheim

Schreiben Sie Ihre PIN nirgendwo auf. Geben Sie diese an niemanden weiter, auch nicht an Familienmitglieder und vermeintliche Vertrauenspersonen, wie Bankmitarbeiter oder Polizisten. Die PIN Ihrer Bankkarte sollten Sie auch nicht als Zugangscode oder Passwort für andere Systeme verwenden.

## 5 Geben Sie die PIN nur verdeckt ein

Lassen Sie sich bei der Eingabe am Geldautomaten oder an einer Kasse im Handel nicht über die Schulter schauen. Verdecken Sie bei der PIN-Eingabe das Tastenfeld zum Beispiel mit der freien Hand oder mit der Geldbörse.

## 6 Halten Sie Abstand

Respektieren Sie den Diskretionsabstand beim Geld abheben oder Bezahlen und fordern Sie ihn gegebenenfalls ein. Fühlen Sie sich dennoch bedrängt, brechen Sie den Vorgang ab und wählen Sie ein anderes Gerät.



## 7 Lassen Sie sich nicht ablenken

Lassen Sie sich beim Einsatz von Bankkarte und PIN weder ablenken oder in Gespräche verwickeln noch von anderen „helfen“. Betrüger versuchen so, Ihre Daten auszuspähen oder Ihr Geld zu entwenden. Erscheint Ihnen etwas merkwürdig, brechen Sie den Vorgang unbedingt ab.

## 8 Achten Sie auf Auffälligkeiten

Kommt Ihnen etwas am Gerät oder dessen Umgebung ungewöhnlich oder verdächtig vor, wie zum Beispiel zusätzliche oder lose montierte Komponenten, benutzen Sie es nicht oder brechen Sie den Vorgang ab. Informieren Sie die Bank. Lassen Sie die Karte sofort sperren, wenn Sie diese bereits benutzt haben, auch wenn Sie „nur“ die PIN eingegeben haben.

## **9** Prüfen Sie regelmäßig Ihren Kontostand

Prüfen Sie Ihre Kontoauszüge und Kreditkartenabrechnungen regelmäßig in kurzen Abständen. Reklamieren Sie unklare Umsätze umgehend bei Ihrer Bank.

## **10** Sperren Sie bei Verlust sofort Ihre Bankkarte

Ihre Bankkarten können Sie über Ihre Hausbank sperren lassen oder über den einheitlichen Sperr-Notruf 116 116 oder +49 (0) 30 4050 4050 – rund um die Uhr und auch am Wochenende. Speichern Sie die Sperrnummern am besten für den Notfall ab, zum Beispiel in Ihrem Handy. Eine Übersicht über die Sperrnummern finden Sie auch unter [www.kartensicherheit.de](http://www.kartensicherheit.de) oder ganz bequem in unserer App „Reise und Geld“.

## So erreichen Sie den Bankenverband

Bundesverband deutscher Banken  
Burgstr. 28  
10178 Berlin  
+49 30 1663-0

bankenverband@bdb.de  
bankenverband.de

### **Herausgeber:**

Bundesverband deutscher  
Banken e. V.

### **Inhaltlich Verantwortlicher:**

Oliver Santen

### **Gestaltung:**

ressourcenmangel an der  
panke GmbH

### **Druck:**

Buch- und Offsetdruckerei  
H. Heenemann GmbH & Co. KG

Berlin, Januar 2019